



### ZF baut vor und kauft in der Friedrichshafener Innenstadt sechs Hektar, um im Fall der Fälle expandieren zu können

Muss sich Tognum/MTU derzeit mit den Folgen dessen herumschlagen, dass man zum Einen auf dem eigenen Firmengelände keine Erweiterungsmöglichkeiten mehr hat und zum Anderen der Stadt Friedrichshafen gegenüber nicht früh genug Flächenbedarf anmeldete, baut das andere Häfler Großunternehmen elegant derartigen Problemen vor: Zwar stößt auch die ZF Friedrichshafen AG auf dem Werksgelände an Platzgrenzen. Doch hat der Autozulieferer nun „rein vorsorglich“, wie es seitens des ZF-Pressesprechers Andreas Veil heißt, aus dem Bundeseisenbahnvermögen ein sechs Hektar großes

Areal gekauft, das in der Löwentaler Straße direkt ans ZF-Werk 1 angrenzt. Damit, so Veil weiter, „wollen wir die langfristige Entwicklung des Unternehmens sicherstellen“ – für den Fall, dass man irgendwann einmal am Standort Friedrichshafen expandieren möchte. Ursprünglich hatte die Stadt Friedrichshafen selbst ein Auge auf das ehemalige, günstig nahe der Innenstadt gelegene Güterbahnhofsgelände geworfen und Überlegungen angestellt, dort ein Gewerbebereich inklusive Einkaufszentrum zu etablieren. Daraus wird nun allerdings nichts mehr. rut/SZ-Foto: Ralf Schäfer